

Schlussbericht

STF / Jututa 22. – 24. Juni 2018



Hauptsponsoren



RAIFFEISEN

Co-Sponsor



Partner



1. Turnfest

1.1 Wettkampfleitung Aktive

Nach dem letztjährigen Turnfest – ausnahmsweise erst im August - auch dieses Jahr eine Ausnahme. Jugend, Aktive und FMS am gleichen Wochenende. Das Wetter hat zum Glück auch mitgespielt, denn der Wind auf dem Place Publique hat schon für etwas Erfrischung gesorgt. Die Turner und Turnerinnen liessen sich aber auch vom Wind nicht abhalten und haben ihr Fest nach vollendetem Wettkampf gefeiert und genossen.

Nicht nur alles am gleichen Wochenende – gleichzeitig war das OK anders als üblich aufgestellt und das STV Contest wurde auch noch eingeführt. Nicht alles hat wunschgemäss geklappt, womit aber – wie die meisten es auch vom Beruf her kennen – zu rechnen gewesen ist. So mussten die Vereine kontaktiert werden, wegen falschen Essenshinterlegungen im Tool und wegen fehlender Richtermeldungen, da der Versand der Logins an die Richter aus dem Contest seitens STV leider nicht funktioniert hat. Wir liessen uns aber nicht verunsichern. Wir haben Alles an die Hand genommen und rasch möglichst nach Lösungen gesucht. Bis zum Schluss war jeder Verein zur richtigen Zeit gepflegt und alle Richter aufgebeten, auch wenn nicht – wie geplant – via Contest.

Im nächsten Jahr werden wir alle ans Eidgenössische Turnfest in Aarau fahren, auch dort wird mit dem Contest gearbeitet. Die Punkte die bei uns – und auch bei anderen Turnfesten im 2018 – nicht funktioniert haben, werden seitens Contest bearbeitet. Mit dem Wissen, dass dies fürs ETF optimiert wird, sind wir sehr zuversichtlich, dass es für das nächste Seeländische Turnfest 2020 in Täuffelen funktionieren wird.

Ich danke euch allen, welche als technische Leiter, Richter und Helfer auf Informationen angewiesen waren für ihre Geduld und ihr Verständnis.

Die Wettkämpfe an sich sind sehr ruhig verlaufen und konnten pünktlich und teilweise sogar früher als geplant abgeschlossen werden. Das Turnfestwochenende ist daher sehr schnell an mir vorbeigezogen. Die erhaltenen Feedbacks waren sehr gut und auch konstruktiv, worüber ich froh bin. Dank euren Feedbacks wissen wir, wo wir uns noch verbessern können.

Ein spannendes Turnfestjahr ist wieder vorbei und wir sind schon wieder fürs nächste Turnfest – wenn auch mit einer etwas längeren Pause als sonst – mit vollem Einsatz dabei. Ich freue mich schon darauf und bin mir sicher, dass wir auch dort wieder viele motivierte Personen im OK, in den Vereinen, als Richter, als Helfer, im Verband etc. antreffen werden. Ohne diese Personen geht es nicht. Jeder einzelne ist wichtig und gemeinsam macht es auch Spass. Gemeinsam haben wir alle dank jedem Einzelnen ein tolles Seeländisches Turnfest 2018 erlebt und gemeinsam werden wir noch viele weitere Turnfeste in unserem schönen Seeland erleben dürfen.

Bis zum nächsten Turnfest – ich freue mich schon darauf 😊

Tiziana Hämmerli
Wettkampfleitung Aktive TBS

Hauptsponsoren



RAIFFEISEN

Co-Sponsor



Partner



VAUCHER
SPORT SPECIALIST

HEDICA
Beschriftungen



1.2 Wettkampfleitung Frauen/Männer/Seniorinnen/Senioren

Vorweg: An alle TBS FMS Leute von unser Seite ein riesengrosses Merci für euren freiwilligen Richtereinsätze! Ihr seid „SPITZE!“

Bei traumhaftes Turnfestwetter und auf optimalen Anlagen fand das Seel. Turnfest in der Tissot Arena in Biel statt.

Gestartet wurde nur auf je einer Anlage. 32 Vereine FM (37 waren es im 2017) und 10 Vereine Seniorinnen/ Senioren blieb sich gleich.

3-teilig Frauen Männer

| | | |
|-----------------|----|-------------------|
| 1. Stärkeklasse | 4 | Vereine (2017 1) |
| 2. Stärkeklasse | 4 | Vereine (2017 7) |
| 3. Stärkeklasse | 10 | Vereine (2017 13) |
| 4. Stärkeklasse | 13 | Vereine (2017 15) |

3-teilig Seniorinnen / Senioren

| | | |
|-----------------|---|------------------|
| 2. Stärkeklasse | 3 | Vereine (2017 3) |
| 3. Stärkeklasse | 5 | Vereine (2017 4) |

1-teilig Frauen Männer

| | | |
|---------------------|---|------------------|
| Fit+Fun / Fachteste | 4 | Vereine (2017 3) |
|---------------------|---|------------------|

1-teilig Seniorinnen / Senioren

| | | |
|-------------|---|-------------------------------|
| Seniorinnen | 2 | Vereine (3 Teams) ((2017 3/4) |
|-------------|---|-------------------------------|

Zum ersten Mal in der Geschichte gehen die beiden Wanderpreise, Walter Haller Wanderpreis und der Wanderpreis, gestiftet von den aktiven TL- und Admi-Mitgliedern, an den gleichen Verein und zwar zum TV Täuffelen mit hohen 29.43 Punkten erturnt mit 25 Männer.

Im Vereinswettkampf waren 39 brevetierte Fit+Fun Richter im Einsatz. 10 Richter machten den „Schatten“-Richtereinsatz d.h. sie werden nächstes Jahr am FK ihr Brevet bekommen.

WOW – der Aufmarsch der Vereine hat uns sehr gefreut und recht überwältigt. Stolz haben Corina, Daniel, Hans-Ueli diese riesen grosse Menge an Turnerinnen & Turner in die Tissot Arena geführt. Allesamt mit Fahnen bestückt und in den Vereinstrainern. Eine sehr schöne und auch emotionale Rangverkündigung durfte wir erleben und auch daran teilnehmen. Danke Vielmals an alle Beteiligten.

Merci an Karin Baumann und Therese Mühlheim für das Bereitstellen der Medaillen. Das neue Duo hat dies super gemacht.

Ein grosses Merci an Corina Kunz als Fit+Fun Richterverantwortliche, Daniel Kammermann als FMS Einzelverantwortlichen für ihre Arbeit vor und am Turnfest. Hans-Ueli als Stv. von Daniel hatte seine Prémie gut über die Runden gebracht. Ein grosses Merci für euer Ausharren am Samstagabend im Rechnungsbüro. Auch an Thomas Jäger und Marco Kim ein grosses Merci für die angenehme Zusammenarbeit.

Da die OK Sitzungen immer am Donnerstag stattfanden war die Zusammenarbeit sicher nicht optimal. Joachim Schott und sein Team waren dann am Turnfest, wenn er gebraucht wurde immer zur Stelle. Merci vieumau!

Rosmarie Mancini-Schär
Wettkampfleitung FMS Vereine

1.2.1 Einzelturnen FMS

Einzelturnen FMS wurde gut besucht und ist mehrheitlich bei den Männern beliebt. Es haben 198 Einzelturner/innen mit folgender Altersaufteilung teilgenommen und wurden bewertet:

| Kategorie | 2017 | | 2018 | | Delta |
|-----------------|--------|---------|--------|---------|---------|
| | Anzahl | % | Anzahl | % | % |
| Kat. Männer 35+ | 30 | 14.35% | 25 | 14.88% | -16.67% |
| Kat. Männer 45+ | 81 | 38.76% | 62 | 36.90% | -23.46% |
| Kat. Männer 55+ | 36 | 17.22% | 27 | 16.07% | -25.00% |
| Kat. Männer 60+ | 29 | 13.88% | 24 | 14.29% | -17.24% |
| Kat. Männer 65+ | 14 | 6.70% | 15 | 8.93% | 7.14% |
| Kat. Männer 70+ | 14 | 6.70% | 11 | 6.55% | -21.43% |
| Kat. Männer 75+ | 5 | 2.39% | 4 | 2.38% | -20.00% |
| Männer | 209 | 87.45% | 168 | 84.85% | -19.62% |
| Kat. Frauen 35+ | 5 | 16.67% | 8 | 26.67% | 60.00% |
| Kat. Frauen 45+ | 18 | 60.00% | 15 | 50.00% | -16.67% |
| Kat. Frauen 55+ | 4 | 13.33% | 3 | 10.00% | -25.00% |
| Kat. Frauen 60+ | 2 | 6.67% | 3 | 10.00% | 50.00% |
| Kat. Frauen 65+ | 1 | 3.33% | 1 | 3.33% | 0.00% |
| Frauen | 30 | 12.55% | 30 | 15.15% | 0.00% |
| Total | 239 | 100.00% | 198 | 100.00% | -17.15% |

Wie letztes Jahr nahmen 30 Frauen teil. Der Frauenanteil ist geringer, blieb aber konstant. Insgesamt nahmen 198 Turner/innen teil, es waren 41 Turner weniger als 2017. Ausser bei der Kategorie Männern 65+ ist bei allen Kategorien eine rückläufige Teilnahme feststellbar.

6 Einzelwettkampfplätze für 198 Einzelturner à ca. 5-6 Einsätze = rund 1'100 Einsätze und Bewertungen.

Dies benötigt eine klare Organisation die wie folgt aussah:

- Gesamtwettkampfleiterin FMS Rosmarie Mancini
- Wettkampfleitung FMS Einzel Daniel Kammermann
- Stv. Wettkampfleitung FMS Einzel Hans-Ueli Rüz
- 9 Anlagenchefs
- 50 Kampfrichter

Wie in den letzten Jahren machte sich der Einsatz der sehr engagierten Gesamtwettkampfleiterin positiv bemerkbar. Fast alle Wettkampfplätze für FMS Vereinsturnen / Einzel waren am selben Ort. Das FMS Kugelstossen wurde zur Leichtathletik Wettkampfanlage integriert. Das Unihockey lag wie schon in den letzten Jahren ein wenig abseits. Dafür hatten wir einen guten Asphaltplatz. Speziell war der Geländelauf zwischen der Autobahnumfahrung der Stadt Biel/Bienne und der Tissot Arena. Flach und ohne Schatten hatten die Läufer eine städtische Strecke zu bewältigen. Die Wettkampfanlagen waren insgesamt sehr gut. Joachim Schott hatte schwierige Randbedingungen und musste einen Teil der Wettkampfplätze im letzten Moment einrichten.

Die am Freitagabend fertiggestellten Wettkampfanlagen wurden durch unser Team genau geprüft.

Die Anlagenchefs wurden am Freitagabend auf Ihre Aufgaben instruiert. Die Verpflegung der Kampfrichter auf Platz von der Seite Organisation war sehr gut.

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit. Ich denke die Turner/innen werden das Turnfest als ein gelungenes, städtisches in Erinnerung behalten.

Nun gilt es, die Erfahrungen von Biel-Bienne zu erhalten, bis wir wieder im Jahr 2020 am Seeländischen Turnfest im Täuffelen zum Einsatz kommen. Ich freue mich darauf.

Daniel Kammermann
Spartenleiter FMS Einzel

1.3 Ressort Geräteturnen

1.3.1 Einzelgeräteturnen

Letztes Jahr ein Wettkampf im Zelt und dieses Jahr ein Wettkampf in der Tissot Arena, der Wahnsinn!

Bevor der Wettkampf um 14 Uhr mit der 1. Abteilung begonnen hat, war ich einfach nur fasziniert vom tollen Anblick des Wettkampfplatzes in der Arena. Wie ich feststellen konnte, war das nicht nur bei mir der Fall, sondern auch bei vielen Turnerinnen und Turner. Die Geräteanlagen, welche Lukas aufgestellt hat, waren super! Stellreck und Stellringe wurden extra gestellt. Für ein andermal würde ich bei den Stellringen noch ein Hinweis für die Vereine machen, damit sie nicht auf die Idee kommen, etwas am Gerüst zu ändern.

Einziger Verbesserungsvorschlag von unserer Seite betrifft die Beschilderung der Wettkampfanlagen, Garderoben, Zuschauerzugänge etc. Diese könnte man bereits im Vorfeld ausdrucken und sich überlegen, wo welches Schild nötig wäre. Besonders da am selben Wochenende auch noch der Jugitag stattgefunden hat, wäre eine klare Beschriftung der Garderoben (Damen/Herren) wünschenswert gewesen.

Dieses Jahr haben sich 103 (inkl. 2 Nachmeldungen) Turnerinnen und Turner für den EGT Wettkampf angemeldet. Persönlich hatte ich das Gefühl, dass wir dieses Jahr weniger Abmeldungen im Vorfeld hatten als auch schon. Auf dem Platz hatten wir wieder einige Abmeldungen.

Einigen war nicht bewusst, dass es einen Haftgeldabzug gibt, wenn sie ohne Arztzeugnis oder Bestätigung der Schule /Firma sich abmelden. Die Einteilung ging mit 2 Abteilungen so gut auf. Obwohl wir in der ersten Abteilung fast 60 Ti/Tu hatten (ohne Abmeldung), war es ein sehr angenehmes Wettkampfklima.

Was nicht allen klar war, dass alle Teilnehmer bei den Rangverkündigungen am Freitagabend an der Rangverkündigung teilnehmen konnten. Eine etwas bessere Kommunikation wäre da von Vorteil gewesen, aber wir lernen jedes Jahr dazu.

Mit Urs als Speaker hatten wir einen Profi auf Platz und viele haben seine Ansagen sehr begrüsst. Vielen Dank für deinen super Einsatz, Urs!

Einzig die Samariter mussten wir verlangen, diese waren leider nicht von Beginn an auf Platz. Doch nach einem Anruf von der Wettkampfleitung waren sie schnell auf Platz.

Ein grosses Dankeschön auch an Melanie, welche mit den Wertungsrichtern wieder einen sehr guten Job gemacht hat!

Ein Wertungsrichter ist leider nicht zu seinem Einsatz erschienen, dieser konnte aber von Melanie übernommen werden.

Und nach einigem Hin und Her haben dann (auch dank dem Einsatz von Fränk) auch alle Wertungsrichter die bestellte Verpflegung sowie die Übernachtungsbons erhalten.

Fazit: Wir sind sehr zufrieden mit dem EGT Wettkampf des STF 2018. In der Arena hatten wir sehr gute Bedingungen und konnten einen unfallfreien und fairen Wettkampf durchführen.

Melanie Keller
Verantwortliche Wertungsrichter EGT

Natascha Ackermann
Wettkampfleitung EGT

1.3.2 Vereinsgeräteturnen

Mit dem Eisstadion in der Tissot Arena hatten wir für das Vereinsgeräteturnen eine beinahe perfekte Lokalität. Nach den Anpassungen der Musikanlag, der Beleuchtung sowie einem Speaker waren die Voraussetzungen nun wirklich perfekt.

Die benötigten Geräte usw., wurden uns vom Organisator in guter Qualität und ausreichender Menge bereitgestellt. Dank den Helfern, welche für das Aufstellen und Wegräumen der Anlagen die Vereine unterstützten, konnte anfangs der Zeitplan eingehalten werden.

Leider gab es beim Einturnen an der Schaukelringanlage einen Unfall, gleichzeitig hatten wir mit einem Verein Probleme mit dem Abspielen der Musik.

Den dadurch entstandenen Rückstand im zeitlichen Ablauf konnten wir nach ca. einer Stunde wieder ins Lot bringen.

Im weiteren Verlauf hatten wir das Vergnügen gut vorbereitete, originelle und teilweise auf höchstem Niveau geturnte Programme zu bewerten oder einfach nur zu geniessen.

Am Sonntag ging es mit der Jugend weiter, anfangs fehlten uns einige Matten welche zum Teil unter noch schlafenden TurnerInnen weggezogen, und auf die Anlage gebracht werden mussten.

Besten Dank hier an den Einsatz des OKs, dadurch konnte der Wettkampf wie geplant durchgeführt werden.

Es bereitet uns immer wieder Freude so viele JungturnerInnen an dem Anlass zu bewerten.

Konzentriert und nicht ohne Stolz zeigten sie uns ihre über Monate einstudierten Programme.

An dieser Stelle möchte ich den Leitern danken, welche Zeit und Energie in die Gestaltung der Programme und das Einstudieren mit den Jugendlichen aufwenden.

Vielen Dank an meine Verbandskollegen und alle weiteren Helfern, welche zum Gelingen des Wettkampfes beigetragen haben.

Daniel Krebs
Wettkampfleitung VGT

Trotz anfänglicher Schwierigkeiten mit den Informationen aus dem STV Contest konnten die nötigen Wertungsgerichte zusammengestellt werden. Die Anlagen waren in einem hervorragenden Zustand hinsichtlich der Platzverhältnisse und der Qualität der Geräte. Wenn Personal gefehlt hat, wurde dies zeitnah vom OK zur Verfügung gestellt. Die Lösung mit der Beschallung mit der Anlage der Tissot-Arena sowie der Benützung des Räumchens an der Bande waren praktisch, die Tonqualität jedoch nicht für alle zufrieden stellend. Die Anlage ist für den Eishockeybetrieb ausgelegt und ausgerichtet, dass die Zuschauer beschallt und nicht die Darsteller auf der Eisfläche. So kam es, dass die Musik auf den Rängen zu laut war, wenn diese für die Turner auf dem Wettkampfsplatz gerade richtig war.

Mein Rückblick auf den ersten Wettkampf als WR Verantwortlicher VGT fällt positiv aus, wobei folgende Punkte für herausragen:

Positiv:

- Raum auf Platz, wo am Abend alles stehen und liegen gelassen werden kann, da man diesen abschliessen kann (Musikanlage, Laptop, Drucker, Unterlagen, usw.)
- Personalpool für «Nothelfer»
- Die Sanität war rasch auf Platz

Negativ:

- Arbeiten mussten mehrfach gemacht werden, da die Vereine im Nachhinein noch geschoben wurden; die Wertungsrichter nehmen fast alle selber am Vereinswettkampf teil. Somit war mit dem Schieben des Vereins gleichzeitig auch die Einteilung der Wertungsrichter hinüber.

- Am Sonntag haben die Geräte gefehlt, somit konnte nicht pünktlich gestartet werden.
- Der WL-Leiter VGT darf an kommenden Anlässen nur noch das Amt der Wettkampfleitung ausüben. In Biel war Daniel Krebs noch Platzchef für alle Anlagen. Im Falle des Unfalls oder bei Problemen mit der Musik, treten dann sofort während diesen Abklärungen Verzögerungen im Zeitplan auf. Danke hier an Natascha Ackermann fürs «seckle wenns het brönnt» Dafür braucht es zusätzlich 1 Platzchef je Anlage (Total 2), welcher den Verein in Empfang nimmt, den Platz zuweist, die Zeit stoppt fürs Aufstellen, das Startkommando für die Musik gibt und beim Wegräumen instruiert.
- Das OK muss zwingend 2 Personen stellen für die Musik. 1 Person Annahme/Rückgabe der Musik, 1 Person für Musikprobe, Speaker und Musik.
- Das OK muss zwingend 2 Personen stellen für die Erfassung der Hilfsnotenblätter auf Platz. Der Pool der VGT WR reicht nicht aus um noch 4 davon (2 pro Halbtage) entbehren zu können um die Hilfsnotenblätter auf Platz im Excel-Tool einzugeben und auszudrucken und den Unterschriften der Leiter «nachzurennen»
- Früchte als Zwischenverpflegung wären gewünscht gewesen, aber nicht verfügbar.
- Aus dem STV Contest heraus muss das Brevet VGT ersichtlich sein. Es genügt nicht, wenn da nur die Sparte Geräteturnen genannt ist. Sprich; die anmeldende Person erfasst die Wertungsrichter mit Brevet VGT oder Brevet EGT. Dies erspart ein Rundmail an alle, wer sich denn nun für was angemeldet hat.
- Die Koordinaten der gemeldeten Wertungsrichter müssen lückenlos ersichtlich sein; Name, Vorname, Verein für den gewertet wird, E-Mail und Telefonnummer (nicht überall die E-Mail des Anmelders) und eben, welches Brevet der/diejenige hat.
- Es konnten nicht alle Datenformate auf den Anlagen abgespielt werden, die in den Weisungen angegeben waren. Natascha hat da auf dem privaten Laptop noch umformatiert, dass einige Vereine nicht aufgeschmissen waren. Ist das Seeland hier nicht auf dem neuesten Stand?? An allen übrigen Anlässen hat es gemäss Leiter scheinbar immer geklappt. Hier ist abzuklären, welche Formate gehen und dies in den Weisungen exakt zu vermerken.

David Dreyer
Verantwortlicher Wertungsrichter VGT

Hauptsponsoren



RAIFFEISEN

Co-Sponsor



Partner



VAUCHER
SPORT SPECIALIST

HEDICA
Beschriftungen



1.4 Ressort Gymnastik

In diesem Jahr war alles ein wenig anders. Das Turnfest und der Jugitag fanden an einem Wochenende statt.

Ich war im Vorfeld schon riesig gespannt wie das sein wird, in- und rund um die Tissot Arena zu turnen. Es gab im Vorfeld viele Zweifler aber manchmal muss man einfach offen sein für Neues!

Ich war angenehm überrascht von der Atmosphäre. Die Organisation war top und es hat, soweit ich das beurteilen kann, alles geklappt. Das Essen war sehr lecker und ich kann den ganzen Anlass nur loben.

Die Anlagen für Gymnastik Kleinfeld / Grossfeld befanden sich auf dem Fussballplatz neben der Tissot Arena und die Gymnastik Bühne und Team-Aerobic wurde auf dem Platz geturnt, wo sich im Winter das Ausseneisfeld befindet.

In Fränzi Müller hatte ich eine tolle, engagierte Frau zur Seite (TUK). Sie hat mich in den drei Tagen super unterstützt und war immer zur Stelle, wenn ich ein Anliegen hatte. Die Anlagen waren top, auch wenn es auf dem Aussenfeld etwas zügig wurde und wir teilweise die dicken Daunenjacken überziehen mussten.

Es wurde zum Teil auf sehr hohem Niveau geturnt. Ich bin immer wieder beeindruckt, was sich die Vereine alles einfallen lassen, damit sie ihre Vorführung zu einer Attraktion werden lassen.

Insgesamt fanden folgende Wettkämpfe in der Sparte Gymnastik / Team-Aerobic statt:

| | |
|----|---------------------|
| 6 | Gymnastik Bühne |
| 11 | Gymnastik Kleinfeld |
| 2 | Gymnastik Grossfeld |
| 16 | Team-Aerobic |

Ein paar Worte zum Schauturnen:

Vor ein paar Jahren, an einem Anlass des TBS, entstand die Idee, irgendeinmal mit Funktionären aus dem Verband eine Gymnastik zusammenzustellen, und diese dann im Schauturnen zu präsentieren.

Ich wurde ein paar Mal gefragt, wann das endlich umsetzen. Leider hat mich immer wieder das Verletzungspech geplagt und es war mir nicht möglich, eine Choreo zu machen.

Ende letzten Jahres wusste ich ja bereits, dass ich Ende 2018 mein Amt im TBS abgeben werde und dachte, dass von meiner Seite her jetzt die letzte Gelegenheit war, eine Choreo zusammenzustellen.

So schrieb ich die Funktionäre an und es meldeten sich 15 Personen, wobei drei von ihnen dann aus gesundheitlichen oder zeitlichen Gründen passen mussten.

Seit Februar trainierten wir am Anfang alle zwei Wochen und danach wöchentlich jeweils am Dienstagabend.

Auch drei Samstagstrainings wurden organisiert. Wir wollten schliesslich unser Können zeigen und uns nicht blamieren. Wohlverstanden: Zwei Drittel der Funktionäre aus dieser Vorführung sind Laien was Gymnastik und Tanz anbelangt. Es war sehr zeitaufwendig und manchmal haben wir uns gefragt, warum wir uns das antun...

Aber die Mühe hat sich gelohnt: Wir durften unsere Gymnastik zum Thema „Film“ im Schauturnen präsentieren. Es war eine wunderbare Ambiance in der Tissot Arena. Die Stimmung war toll und verursachte Hühnerhaut. Wir kamen uns schon fast ein bisschen vor wie an der Oscarverleihung. Wir waren sehr nervös, aber sobald wir begonnen hatten, haben wir das Ganze nur noch genossen. Das Publikum hat super mitgemacht und uns zu Höchstleistungen animiert. Wir waren danach wie geflasht. Und die vielen Komplimente haben uns noch zusätzlich beflügelt. Vielen Dank an alle, die in irgendeiner Weise zu diesem Erfolg beigetragen haben!

Und zum Schluss:

Trotz strenger Turnfestzeit, bin ich jedes Jahr wieder begeistert von den Vorführungen und mein Turnerherz schlägt und fiebert mit den Vereinen mit.

In diesem Sinne danke ich allen Turnern und Turnerinnen für das tolle Gelingen ihrer Gymnastik- und Team-Aerobic-Vorführungen. Es hat wirklich Spass gemacht.

Für mich war es das letzte Turnfest als Wettkampfleitung Gymnastik und Team-Aerobic. Und so wurde ich am Sonntag nach der letzten Vorführung doch etwas emotional. Viele Jahre habe ich diesen Job gemacht und ich behalte ihn in guter Erinnerung. Ich habe viel gelernt und habe tolle Bekanntschaften geschlossen.

Ein riesengrosses MERCI geht an alle meine Wertungsrichter, Platzchefs, Sekretäre und Helfer und an den Turnverband. Einfach Danke an Alle, die mich in all den Jahren in irgendeiner Form in meinem Amt als Wettkampfleitung unterstützt, begleitet und motiviert haben. Es hat Spass gemacht. Doch jetzt ist es Zeit für neue Aufgaben.

Ich habe zwei wunderbare Nachfolgerinnen gefunden, die sich das Amt der Wettkampfleitung Gymnastik und Team-Aerobic aufteilen werden. Es sind Steffi Habegger (TV Büren) und Andrea Portmann (TV Ammerzwil-Weingarten). Ich wünsche den beiden von Herzen alles Gute und viel Freude mit dem neuen Job im TBS!

Nadine Hannappel
WL Gymnastik und Team-Aerobic

Hauptsponsoren



RAIFFEISEN

Co-Sponsor



Partner



1.5 Ressort Leichtathletik / Nationalturnen

Dieses Jahr wurde das Seeländische Turnfest und die Seeländischen Jugendturntage gemeinsam an einem Wochenende durchgeführt. Der Leichtathletik-Einzelwettkampf für die Jugend wurde gestrichen und der Vereinswettkampf wie gewohnt am Sonntag durchgeführt. Am Freitag und Samstag war das Programm wie gewohnt vom Aktiv-Weekend an der Reihe.

Unsere Leichtathletikwettkämpfe starteten am Freitagnachmittag mit dem Einzelwettkampf der Aktiven. Wobei zu erwähnen ist, dass wir hier den obersten Jugendkategorien ebenfalls den Start ermöglicht haben, so dass ein Teil des Einzelwettkampfs der Jugend aufgefangen werden konnte. Dies verlief ohne grössere Zwischenfälle und als Novum wurde die Rangverkündung bereits am Freitagabend direkt im Anschluss an den Einzelwettkampf durchgeführt. Das Rechnungsbüro hat sehr schnell gearbeitet und die Rangverkündung konnte termingerecht stattfinden.

Am Samstag dann der Vereinswettkampf der Aktiven und der FMS. Ein paar FMS-Vereine starten auch in der Leichtathletik und/oder im Nationalturnen, was uns auch immer wieder freut zu sehen. Der Wettkampf verlief ansonsten wie gewohnt und ruhig.

Am Sonntag war der Jugendturntag. Da im Rahmenprogramm auch die Rangverkündigungen der Aktiven und der FMS stattfanden, haben wir uns entschieden, die Vorläufe zur Seelandstafette vereinsweise als praktisch 4. Wettkampfteil zu integrieren. Alle verschiedenen Kategorien jedes Vereins sind zusammen oder je nach Grösse kurz nacheinander gestartet. So konnte diese Zeit im Rahmenprogramm eingespart werden. Die Seelandstafette haben wir auf knapp 40m gekürzt, damit sie in der Tissot-Arena Platz hatte. Die Stimmung in der Tissot-Arena war aber „gigantisch“. So ein Feeling werden wir so schnell nicht wieder erleben. Die Halle hat einfach nur gebebt. Wer es nicht miterlebt hat..... Irgendjemand hat sicher noch ein Video davon, welches die Stimmung etwas näher bringen kann. Aber wer dabei war wirklich unbeschreiblich schön – und laut ;-)
Herzlichen Dank den vielen Helfern und Kampfrichtern. Insbesondere für eure Geduld im Vorfeld und euren grossen Einsatz Jahr für Jahr am Turnfest und Jugendturntag. Danke auch dem TUK für die gute Zusammenarbeit und Bereitstellen der Wettkampfplätze.

Ich freue mich schon auf die kommenden Seeländischen Turntage.

Thomas Hämmerli
Wettkampfleitung
Leichtathletik / Natu / Jugendparcours

Hauptsponsoren



RAIFFEISEN

Co-Sponsor



Partner



VAUCHER
SPORT SPECIALIST

HEDICA
Beschriftungen



1.6 Fachtest Allround

Am Freitagabend konnte ich einen sehr schön hergerichteten Platz in Empfang nehmen.

Somit verlief die Platzabnahme schnell und speditiv.

Vielen Dank dem TUK-Team FTA für die tollen Anlagen und eurer Engagement.

Am Samstagmorgen bei strahlend schönem Wetter konnte ich alle eingesetzten Schiri für den Morgen begrüßen. Es verlief von Anfang an reibungslos und ruhig ab. Vielen herzlichen Dank allen Schiris für Euer Engagement.

Auch am Nachmittag konnte ich (fast) alle eingesetzten Schiris begrüßen, so dass alles Nahtlos weiter lief. Am Nachmittag hatte es sehr viele Schiris auf Platz, das kam weil wir 11 Schiris zusätzlich hatten, die Ihr Modul 2, die Ausbildung zum Schiri absolvierten. Da es auch am Nachmittag ruhig und reibungslos ablief konnten wir einen sehr schönen unfallfreien Wettkampf beenden.

Ein riesiges Dankeschön allen Schiris für Euren tollen Einsatz und Unterstützung, Ihr wart super.

Vielen herzlichen Dank dem TUK Team für die tollen Anlagen und eurer Engagement.

Hier noch ein paar Zahlen:

Es starteten Total 607 Turner /innen, davon 288 Turner und 319 Turnerinnen

Vielen Dank für Euren Turneinsatz.

Sybille Fuhrmann
Verantwortliche FTA

1.7 Fachtest Volleyball

Am Freitagabend verlief die Platzabnahme sehr gut und speditiv.

Die Fachtest Volleyball Anlage war auf einem wunderbaren Rasenplatz und konnte am Samstagvormittag bei herrlichem Sommerwetter gestartet werden!

Vielen Dank dem Organisator und den Helfer für die sehr gute Zusammenarbeit!

Gestartet sind 10 Vereine = 92 Turner/innen

Aktive:

Höchste Note: 9.97 TV-Vinelz

Tiefste Note: 7.01 DTV-Worben

Frauen/Männer:

Höchste Note: 9.08 TV-Seedorf

Ohne den alljährlichen Einsatz meiner Schiedsrichter und Helfer wäre ein solcher Wettkampf nicht durchzuführen!

Merci viu mau für aues... äs isch immer mega schön mit Öich.....

Heidi Christen
Verantwortliche FTV

1.8 Fachtest Korbball

Das Wetter stimmte – trockener Boden, kein Wind und Sonnenschein! Die Anlagen waren dieses Jahr klein und fein – einen so tollen Rasen (anstatt Feld/Wiese) hatten wir schon lange nicht mehr. Riesen Dank den Verantwortlichen.

Die diesjährigen 12 Vereine, mit insgesamt 171 Turner/innen, starteten im seeländischen Rahmen – waren doch leider keine auswärtigen Vereine am Start. Daraus resultierte auch gleich ein minus von 9 Vereinen, dies im Vergleich zu den 21 Vereinen im Jahr 2017. Dies ist jedoch nichts Aussergewöhnliches, waren es im Jahr 2016 auch nur 12 Vereine.

Merci den pünktlichen und motivierten Schiedsrichtern, ohne euren Einsatz geht es nicht!

Dennoch an dieser Stelle ein Aufruf: Liebe Schiedsrichter, nehmt bitte eure Weiterbildungspflichten (alle 2 Jahre) wahr – bei zu wenig brevetierten Schiedsrichtern kann ich den Fachtest Korbball im Seeland nicht mehr durchführen! Die Bestnote wurde einmal mehr durch den DTV Täuffelen mit 9.45 erreicht, die tiefste Note lag bei 5.53. Zu erwähnen sind hierbei die Vereine, welches keine "klassischen" Korbballvereine sind und sich dennoch mal an den Fachtest Korbball wagen – tolle Leistungen!

Nicole Spielmann
Verantwortliche FTK

1.9 Fachtest Unihockey

Am Seeländischen Turnfest 2018 fand der Fachtest Unihockey (FTU) auf dem Ausseneisfeld der Tissot Arena statt. Mit dem Feinbeton als Unterlage, stand den Turner/-innen eine sehr gute Wettkampfanlage zur Verfügung.

Pünktlich um 09:00 Uhr startete der TV Wynigen als erste Riege zum FTU Wettkampf.

Die Mehrheit der Vereine meldete sich ohne das Blatt „Vereinseinteilung“ bei der FTU Anmeldung. Dies führte zwischenzeitlich zu Verzögerungen. Anforderung ist für TF 2020 zu schärfen (was ist wenn dies nicht vorliegt).

Die Infrastruktur und die zuverlässige Arbeit der Fachtest Verantwortlichen des TUK sowie der Schiedsrichter waren die perfekten Voraussetzungen, damit der FTU reibungslos über die Bühne ging.

15 Vereine aufgeteilt in 18 Gruppen starteten mit gesamthaft **166 Turner/innen** (- 25% ggü 2017).

Mit 9.94 erzielt der TV Arch (12) die Bestnote, der tiefste Wert lag bei 7.57.

Äs grosses Merci viu mou vom Schänggu, allen beteiligten für Ihren Einsatz und die angenehme Zusammenarbeit!

Jean-Claude Riedo
Verantwortlicher FTU

1.10 Speaker

Gemäss Protokoll hätte die Anlage von mir am Donnerstag um 20:00 Uhr abgenommen werden sollen. Vom OK war niemand auf Platz, auch nicht von Walther. Selber konnte ich die Anlage nicht testen da noch kein Strom zur Verfügung stand... Ich musste am Freitag bereits am Morgen auf Platz sein, statt wie geplant am Mittag.

Es stand immer eine Person von Walther zur Verfügung.
Die Anlage funktionierte zuverlässig.

Daniel Schärer
Speaker

1.11 Rechnungsbüro

Etwas Anders und doch wie alle Jahre. Neues System, neues Team, neue Verantwortliche. Und doch:

Das Seeländische Turnfest und der Seeländische Jugitag ist ohne Pannen und Katastrophen über die Bühne.

Der Standort des Rechnungsbüros war im Zentrum des Geschehens und doch ruhig. Die zentrale Meldestelle unmittelbar in der Nähe.

Für alle HelferInnen war das System neu; eingeführt durch den STV jedoch rasch kein Problem. Ausnahmen bestimmen immer die Regel und auch diese wurden jeweils sofort erledigt. Die Einsatzzeiten bei der zentralen Meldestelle waren voraussehbar, planbar und haben sich bewährt. Das Team hat sich so eingerichtet, das es am praktischsten Arbeiten kann. Dies wird von Turnfest zu Turnfest anders sein. Priorität hat, dass wir effizient arbeiten können.

Merci an das Team der zentralen Meldestelle, merci für die gute Zusammenarbeit und die offene Kommunikation.

Im Rechnungsbüro wurden ebenfalls alle HelferInnen durch den STV eingeführt. Erst war ich etwas unsicher, da doch einige zugeteilt wurden, die nicht nur keine Ahnung vom Contest sondern auch von den Disziplinen hatten. Folge dessen lag die Verantwortung der Eingangskontrolle und der QS bei Jürg Marbot und Claudia Otti. Beide haben dies tiptopp gemeistert und später haben wir dann noch wirklich gute HelferInnen zu deren Unterstützung bekommen.

Das Planen der Einsatzzeiten im Rechnungsbüro war schwieriger. Wollte ich doch vor allem vermeiden, dass die Helferinnen immer wieder grössere Pausen hatten und nur „rumsitzen“ mussten.

Merci an das Team des Rechnungsbüros, merci für die gute Zusammenarbeit und eure Geduld.

An allen Tagen und insbesondere am Jugitag wegen der Seeländer Disziplinen, wurden die beiden Herren des STV-Teams recht beansprucht. Zusammen mit der Wettkampfleitung und den Spartenverantwortlichen konnten jedoch immer alle Probleme gelöst werden, so dass wir sagen dürfen: die Ranglisten sind korrekt. Ein Danke an Thomas Jäger und Marco Kim für deren Support und die ganze Arbeit vor, während und nach dem Turnfest.

Aus Sicht der zentralen Meldestelle, des Rechnungsbüros und des Contest lief alles ruhig und ohne grösseren Problemen über die Bühne. Alles was Verbesserungspotential hat wird für die nächsten Turnfeste vorgängig besprochen, da soll sich jeder melden, der eine lecke Stelle oder Vorschläge hat. Es hat hie und da Kommunikations- und Handlingsmissverständnisse gegeben, welche jedoch subito vom ganzen TBS-Team behoben wurden; merci dafür.

Danke auch für eure Unterstützung und die angenehme Zusammenarbeit, wenn ich doch ab und zu Hilfe brauchte. Euer Support war 1a, weiss ich sehr zu schätzen und ja: isch mir scho chli warm worde ums Härz ☺

Merci beaucoup,

Kerstin Pürro
Verantwortliche Contest

2. Jugendturntage

Das Jahr der neuen Dinge. Das erste Mal ein neues Auswertungstool, das erste Mal Aktive und Jugend am selben Wochenende und ein neuer Modus bei der Seelandstaffette. In vielerlei Hinsicht eine herausfordernde Situation, aber auch eine grosse Chance um zu prüfen ob das bisherige Vorgehen verbessert werden könnte.

Der Vereinswettkampf der Jugend startete wie jedes Jahr sehr früh. Bei der Anmeldung gab es viele Neuerungen. Neu mussten beim Anmelden pro Disziplin die Anzahl Mädchen und Knaben angegeben werden. Dies stellte den einen oder anderen Jugileiter vor eine grosse Aufgabe. Auch neu war, dass die Wettkampfblätter nicht mehr zuvor versendet wurden. Dies generierte viel Schreibarbeit für die Verantwortlichen, für den Veranstalter waren die Notenblätter dadurch aber besser lesbar, da nur die anwesenden Kinder aufgeschrieben wurden. Der Wettkampf wurde in und um die Tissot-Arena durchgeführt. Ein grosses Spektakel waren für jedermann die Festlichkeiten, von denen die Jugeler und Leiter leider nicht viel mitbekommen haben, da sie während des Wettkampfes stattfanden. Sie kamen dafür am Nachmittag in den Genuss der gut gefüllten Eishalle. Die Stimmung während der Seelandstaffette hätte es mit jedem Hockeymatch aufnehmen können. Sicherlich einer der grössten Gänsehautmomente dieses Jahres. Auch ein toller Anblick waren die Jugeler, die die Halle in allen Farben schmückten während der Rangverkündigung.

Hauptsponsoren



RAIFFEISEN

Co-Sponsor



Partner



VAUCHER
SPORT SPECIALIST

HEDICA
Beschriftungen



Wenn ich persönlich ein Fazit ziehe, sehe ich einen gelungenen Jugitag 2018. Ein paar Stolpersteine gab es zu überwinden, was aber bei zahlreichen Neuerungen normal ist. Ich würde es aber begrüßen wenn der Jugitag in Zukunft wieder ein eigenes Wochenende erhält. Denn er ist nicht nur ein Anhängsel des Turnfest er ist ein mindestens so grosser und vor allem wichtiger Teil des ganzen Anlasses. Denn die Jugend ist unsere Zukunft und zu der müssen wir Sorge tragen. Auch für die Leiter ist es sicher entspannter, wenn sie sich an einem Wochenende auf ihren Wettkampf konzentrieren können und am anderen Wochenende zu 100 wenn nicht 120% für die Jugeler da sein können.

In diesem Sinne möchte ich allen danken, die zum Gelingen des diesjährigen Jugitages beigetragen haben. Besonderen Dank dem TUK und OK ohne diese ein solcher Anlass gar nicht durchgeführt werden kann. Natürlich möchte ich auch meinem Team danken für die stetige Unterstützung. Jetzt bleibt mir nur noch zu sagen, dass ich mich schon auf den nächsten Jugitag freue.

Daniel Rickli
Wettkampfleitung Jugend

2.1 Ressort Gymnastik

Am Jugitag fanden jeweils alle Wettkämpfe der Sparte Gymnastik und Team-Aerobic auf dem Fussballplatz neben der Tissot Arena statt. Insgesamt konnten wir 10 Kleinfeldgymnastiken und 4 Team-Aerobic-Vorführungen bewundern.

Dem Ideenreichtum der Vereine waren keine Grenzen gesetzt. Die Kinder hatten die phantasievollen Ideen, die ihre Leiter für die Gymnastik oder das Team-Aerobic zusammengestellt hatten, in tolle Vorführungen umgesetzt. Es war eine Freude, den Kids dabei zuzusehen.

Nadine Hannappel
WL Gymnastik und Team-Aerobic

Hauptsponsoren



RAIFFEISEN

Co-Sponsor



Partner



3. Rangliste der Seeländer Vereine 2018

Vereinswettkampf 3-teilig Aktive

Stärkeklasse 1

| | | | | | |
|----|-------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|--|
| 1 | TV Orpund | 28.65 | | | |
| | GYB: 9.48 (7) | SR: 9.78 (24) | GYB: 9.36 (11) | FTV: 9.34 (12) | |
| | SP: 9.44 (23) | | | | |
| 3 | TV Kallnach | 27.25 | | | |
| | GK: 8.96 (25) | FTA: 10.00 (12) | TAE: 8.62 (16) | SR: 9.08 (19) | |
| 4 | TV Lyss | 27.00 | | | |
| | WE: 7.68 (14) | HO: 8.11 (14) | SR: 9.56 (21) | PS80: 9.29 (12) | |
| | SP: 9.46 (20) | | | | |
| 5 | TV Leuzigen | 26.96 | | | |
| | KUG: 8.89 (7) | GYK: 8.62 (12) | STH: 9.22 (9) | WU: 9.24 (5) | |
| | FTK: 8.64 (9) | BA: 9.05 (21) | FTU: 9.25 (11) | | |
| 7 | TV/DTV Rapperswil | 26.77 | | | |
| | 800: 8.68 (4) | TAE: 8.58 (11) | STH: 9.38 (8) | | |
| | GYK: 8.97 (12) | FTV: 8.15 (6) | GK: 8.91 (19) | FTA: 9.19 (24) | |
| 7 | TV Ammerzwil-Weingarten | 26.77 | | | |
| | WE: 8.06 (5) | FTA: 9.42 (24) | KUG: 8.88 (7) | BA: 8.67 (13) | |
| | GYK: 9.07 (20) | STH: 9.00 (4) | SB: 9.08 (4) | PS80: 8.21 (10) | |
| 10 | TV Brügg | 26.47 | | | |
| | FTK: 8.60 (11) | BO: 9.18 (27) | SR: 8.96 (18) | FTU: 8.54 (9) | |
| | GYB: 8.47 (11) | | | | |
| 11 | TV Seedorf | 25.70 | | | |
| | STS: 8.96 (5) | RE: 8.11 (12) | PS80: 9.30 (18) | STH: 9.00 (5) | |
| | 800: 7.73 (5) | HO: 8.56 (8) | FTV: 7.88 (8) | WE: 8.08 (19) | |
| | TAE: 9.23 (11) | | | | |
| 12 | DTV+FR Pieterlen | 24.50 | | | |
| | GK: 8.68 (34) | TAE: 8.10 (10) | FTA: 8.54 (9) | FTK: 8.63 (30) | |
| | 800: 6.53 (13) | | | | |

Stärkeklasse 2

| | | | | | |
|---|----------------|-----------------|----------------|---------------|--|
| 2 | TV Arch | 26.59 | | | |
| | FTU: 9.94 (12) | FTK: 7.25 (12) | FTA: 9.39 (15) | GK: 8.60 (13) | |
| 3 | TV Bözingen | 25.72 | | | |
| | FTU: 9.59 (16) | PS80: 8.48 (12) | KUG: 8.00 (4) | FTA: 8.41 (9) | |
| | WE: 8.12 (5) | 800: 7.74 (7) | | | |

| | | | | | |
|---|----------------|-------|-----------------|----------------|----------------|
| 5 | TV Aarberg | 25.13 | | | |
| | 800: 9.19 (4) | | PS80: 8.11 (22) | WE: 8.30 (8) | SPE: 8.06 (4) |
| | GK: 8.66 (14) | | FTA: 8.33 (6) | | |
| 7 | TV Lengnau | 23.77 | | | |
| | PS80: 8.43 (6) | | GYB: 8.74 (6) | FTK: 7.80 (20) | FTA: 7.68 (12) |
| | FTU: 7.57 (8) | | | | |

Stärkeklasse 3

| | | | | | |
|----|-----------------------------|-------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 2 | TV Buswil | 28.00 | | | |
| | PS80: 7.79 (6) | | FTA: 9.74 (14) | FTU: 9.79 (15) | TAE: 8.88 (10) |
| 5 | DTV Worben | 26.69 | | | |
| | STHF: 9.25 (4) | | SB: 7.66 (5) | STS: 9.80 (6) | PS80: 8.19 (12) |
| | FTA: 9.57 (20) | | WE: 8.44 (4) | | |
| 6 | DR Grossaffoltern | 26.62 | | | |
| | FTA: 8.38 (9) | | SSB: 8.94 (18) | GYK: 9.01 (13) | PS80: 9.10 (6) |
| 8 | TV Täuffelen | 26.26 | | | |
| | SP: 8.65 (12) | | BA: 8.50 (15) | FTU: 9.11 (24) | |
| 9 | DR Buswil | 26.15 | | | |
| | GYK: 8.22 (14) | | PS80: 9.13 (14) | FTA: 8.80 (21) | |
| 11 | TV Grossaffoltern-Vorimholz | 25.95 | | | |
| | BA: 8.41 (11) | | SB: 8.18 (5) | PS80: 8.40 (10) | FTA: 9.21 (21) |
| 12 | TV Müntschemier | 25.90 | | | |
| | PS80: 8.52 (12) | | FTK: 9.35 (24) | FTA: 8.03 (13) | |
| 13 | DTV Leuzigen | 25.60 | | | |
| | SSB: 8.80 (14) | | GYK: 8.08 (16) | FTA: 8.72 (12) | |
| 14 | TV Nidau | 25.45 | | | |
| | KUG: 7.79 (4) | | WE: 8.33 (9) | PS80: 8.80 (18) | FTA: 8.49 (18) |
| 15 | TV Ins | 25.37 | | | |
| | GYK: 8.34 (19) | | SR: 8.65 (9) | TAE: 8.38 (12) | |
| 16 | TV/DTV Lyss | 24.71 | | | |
| | FTA: 8.70 (24) | | PS80: 8.23 (10) | GYK: 7.78 (12) | |
| 17 | TV Büren a/A | 24.62 | | | |
| | PS80: 8.81 (12) | | KUG: 7.68 (7) | FTA: 7.47 (18) | TAE: 8.73 (12) |
| 19 | TV Vinelz | 24.02 | | | |
| | GYK: 7.49 (15) | | STH: 9.50 (4) | SB: 6.47 (4) | STS: 9.71 (4) |
| | FTU: 7.90 (10) | | 800: 7.14 (4) | | |
| 20 | FSG Bienne Romande | 21.81 | | | |
| | PS80: 7.37 (16) | | 800: 8.64 (4) | KU: 6.82 (14) | WE: 7.11 (8) |

Stärkeklasse 4

| | | | | | |
|----|---|-------|-----------------|-----------------|----------------|
| 2 | DTV Täuffelen SSB: 8.87 (21) | 27.39 | FTA: 9.07 (6) | FTK: 9.45 (12) | |
| 6 | TV Schüpfen FTA: 8.12 (9) | 25.27 | TAE: 8.52 (10) | GK: 8.63 (19) | |
| 8 | TV Safnern FTA: 8.42 (7) KUG: 7.89 (4) | 24.89 | WE: 8.33 (7) | FTV: 8.01 (12) | 800: 8.98 (5) |
| 9 | TV Brüttelen SPE: 9.32 (4) PS80: 8.63 (8) | 24.51 | SB: 6.23 (4) | WE: 7.84 (4) | KUG: 8.35 (4) |
| 11 | TV Worben PS80: 7.09 (8) | 24.26 | STH: 9.00 (8) | STS: 8.49 (5) | FTA: 7.91 (6) |
| 14 | DTV/FR Studen FTA: 7.73 (12) | 24.06 | STS: 8.31 (4) | PS80: 7.92 (6) | FTK: 8.25 (6) |
| 15 | TV Twann PS: 8.32 (10) | 23.48 | WE: 7.70 (10) | KUG: 7.46 (9) | |
| 16 | STV Biel WU: 7.29 (5) | 23.42 | WE: 6.38 (5) | PS80: 7.87 (10) | FTA: 8.71 (9) |
| 17 | TV Madretsch PS80: 7.23 (14) | 22.86 | FTV: 7.96 (6) | FTA: 7.67 (7) | |
| 19 | TV Erlach KUG: 7.65 (4) | 21.65 | PS80: 7.54 (8) | FTA: 7.61 (13) | FTK: 6.12 (12) |
| 20 | DTV Kallnach FTK: 5.53 (12) | 21.52 | FTA: 7.39 (12) | SSB: 8.60 (11) | |
| 21 | TV Dotzigen KUG: 6.65 (10) | 21.13 | STH: 9.20 (5) | FTA: 6.33 (6) | WU: 6.85 (10) |
| 22 | TV Studen FTK: 7.93 (15) | 20.98 | PS80: 7.69 (12) | 800: 5.36 (12) | |
| 23 | TV Gampelen WE: 6.62 (4) | 20.10 | PS80: 7.17 (8) | KUG: 6.37 (8) | HO: 6.50 (4) |

Hauptsponsoren



RAIFFEISEN

Co-Sponsor



Partner



Vereinswettkampf 1-teilig Aktive

Fachteste

| | | |
|---|-------------------------------------|------|
| 1 | TV Vinelz FTV: 9.97 (7) | 9.97 |
| 2 | TV Kallnach FTV: 9.55 (12) | 9.55 |
| 3 | TV Meinisberg FTA: 9.21 (6) | 9.21 |
| 5 | FTV Walperswil FTU: 7.81 (6) | 7.81 |
| 6 | FTV Walperswil FTA: 7.58 (6) | 7.58 |
| 7 | DTV Sutz-Lattrigen FTA: 7.34 (6) | 7.34 |
| 8 | TV Gampelen FTA: 7.05 (6) | 7.05 |
| 9 | DTV Worben FTV: 7.01 (10) | 7.01 |

Geräteturnen

| | | |
|----|--------------------------------|------|
| 6 | TV Aarberg SSB: 9.03 (12) | 9.03 |
| 8 | TV Buswil SR: 8.74 (11) | 8.74 |
| 9 | SGV Büren a/A SR: 8.52 (11) | 8.52 |
| 10 | TV Lengnau GK: 7.84 (11) | 7.84 |

Gymnastik

| | | |
|---|---------------------------------|------|
| 3 | DTV Täuffelen GYG: 8.33 (20) | 8.33 |
|---|---------------------------------|------|

Hauptsponsoren



Co-Sponsor



Partner



Vereinswettkampf 3-teilig Frauen/Männer

Stärkeklasse 1

| | | | | | |
|---|-------------------|-----------------|----------------|----------------|--|
| 1 | MR Täuffelen | 29.43 | | | |
| | FF1: 9.99 (25) | FF2: 10.00 (25) | FF3: 9.44 (25) | | |
| 2 | DTV/FR Studen | 29.11 | | | |
| | FF1: 9.78 (29) | FF2: 9.56 (29) | FF3: 9.77 (26) | | |
| 3 | TV Rapperswil FMS | 27.72 | | | |
| | FF1: 9.38 (27) | FF2: 9.39 (20) | STH: 9.71 (7) | FF3: 8.87 (27) | |
| 4 | TV/DTV Lyss | 22.22 | | | |
| | FF1: 7.52 (26) | FF2: 7.10 (26) | FF3: 7.60 (26) | | |

Stärkeklasse 2

| | | | | | |
|---|----------------------|----------------|----------------|---------------|--|
| 1 | MR Schüpfen | 27.48 | | | |
| | FF1: 9.23 (17) | FF2: 9.26 (17) | FF3: 8.99 (17) | | |
| 2 | FTV/MTV Müntschemier | 26.52 | | | |
| | FF1: 9.08 (18) | FF2: 8.63 (18) | FF3: 8.81 (18) | | |
| 3 | TV Seedorf | 25.65 | | | |
| | FF1: 8.81 (18) | FF2: 8.25 (18) | FF3: 8.59 (18) | | |
| 4 | TV Meinisberg | 24.24 | | | |
| | FF1: 8.45 (15) | FF2: 7.94 (15) | FF3: 7.56 (13) | STS: 8.79 (4) | |

Stärkeklasse 3

| | | | | | |
|----|-----------------------------|----------------|----------------|----------------|--|
| 3 | DTV Täuffelen | 28.80 | | | |
| | FF1: 10.00 (12) | FF2: 9.35 (13) | FF3: 9.45 (13) | | |
| 4 | DR Buswil | 27.36 | | | |
| | FF1: 8.91 (13) | FF2: 8.55 (13) | FF3: 9.90 (10) | | |
| 5 | MR Ammerzwil-Weingarten | 27.03 | | | |
| | FF1: 9.74 (12) | FTA: 10.00 (6) | FF3: 8.26 (8) | SB: 8.28 (8) | |
| 7 | TV Buswil | 25.20 | | | |
| | FF1: 8.83 (13) | KUG: 8.29 (4) | SB: 7.61 (4) | FF3: 8.42 (13) | |
| 8 | TV Büren a/A | 24.95 | | | |
| | STS: 8.73 (4) | FF1: 8.91 (8) | SB: 9.85 (4) | FF2: 7.21 (9) | |
| | FF3: 8.08 (12) | | | | |
| 9 | TV Ins | 24.76 | | | |
| | FF1: 8.12 (12) | FF2: 8.21 (12) | FF3: 8.43 (12) | | |
| 13 | MR Grossaffoltern-Vorimholz | 24.01 | | | |
| | FF1: 8.39 (12) | FF2: 7.77 (12) | FF3: 7.85 (12) | | |

Stärkeklasse 4

| | | | | | |
|----|---------------------|-----------------|---------------|---------------|--|
| 1 | TV Nidau | 28.20 | | | |
| | FF1: 9.58 (9) | FFA: 9.63 (9) | FF3: 8.99 (9) | | |
| 3 | STV Biel Aktivriege | 27.35 | | | |
| | FF1: 9.61 (9) | FF2: 8.41 (9) | FF3: 9.33 (9) | | |
| 4 | FTV Grossaffoltern | 27.16 | | | |
| | FF1: 9.41 (8) | FF2: 8.31 (8) | FF3: 9.44 (8) | | |
| 5 | TV Worben Männer | 27.08 | | | |
| | FF1: 9.24 (6) | FF2: 8.8.16 (6) | FF3: 9.01 (6) | | |
| | STS: 8.56 (4) | SB: 10.00 (4) | STH: 9.50 (4) | | |
| 6 | MR Leuzigen | 26.94 | | | |
| | FF1: 9.04 (8) | FF2: 8.97 (8) | FF3: 8.93 (8) | | |
| 7 | MR Brüttelen | 26.85 | | | |
| | FF1: 9.41 (8) | FF2: 9.07 (8) | FF3: 8.37 (8) | | |
| 8 | FTV Walperswil | 26.82 | | | |
| | FF1: 9.76 (8) | FF2: 8.38 (8) | FF3: 8.68 (8) | | |
| 9 | TV Lengnau | 26.09 | | | |
| | FF2: 9.02 (8) | FTU: 7.96 (8) | FTK: 9.11 (8) | | |
| 11 | TV Dotzigen | 24.96 | | | |
| | STH: 9.50 (6) | FF1: 8.54 (6) | STS: 7.87 (5) | FF2: 7.22 (8) | |
| 12 | DTV Worben | 24.70 | | | |
| | FF1 8.71 (10) | FF2: 7.66 (10) | SB: 8.33 (6) | | |
| 13 | MR Pieterlen | 22.47 | | | |
| | FF1: 7.66 (9) | FF2: 7.67 (9) | FF3: 7.14 (9) | | |

Vereinswettkampf 1-teilig Frauen/Männer

Fachteste / Fit & Fun

| | | |
|---|----------------|------|
| 1 | TV Seedorf | 9.08 |
| | FTV: 9.08 (9) | |
| 2 | TV Buswil | 8.74 |
| | FF2: 8.74 (8) | |
| 2 | FTV Walperswil | 8.29 |
| | FTA: 8.29 (6) | |

Vereinswettkampf 3-teilig Seniorinnen/Senioren

Stärkeklasse 2

| | | | | |
|---|------------------|----------------|----------------|--|
| 1 | MR/FR Rapperswil | 26.72 | | |
| | FF1: 9.19 (12) | FF2: 9.13 (12) | FF3: 8.40 (12) | |
| 2 | DTV/MTV Nidau | 26.54 | | |
| | FF1: 8.73 (11) | FF2: 9.19 (11) | FF3: 8.62 (11) | |
| 3 | TV Orpund | 25.47 | | |
| | FF1: 8.90 (13) | FF2: 8.48 (13) | FF3: 8.09 (12) | |

Stärkeklasse 3

| | | | | |
|---|---------------|---------------|---------------|--|
| 2 | TV Studen | 28.77 | | |
| | FF1: 9.75 (8) | FF2: 9.14 (8) | FF3: 9.88 (8) | |
| 5 | MR Busswil | 23.89 | | |
| | FF1: 7.38 (9) | FF2: 8.12 (9) | FF3: 8.39 (9) | |

Vereinswettkampf 1-teilig Seniorinnen/Senioren

Fachteste / Fit & Fun

| | | |
|----|----------------|------|
| 1 | MR Bözingen | 8.73 |
| | FF2: 8.73 (8) | |
| 2. | MR Bözingen | 7.63 |
| | FF3: 7.63 (12) | |
| 3 | TV Dotzigen | 6.20 |
| | FF2: 6.20 (6) | |